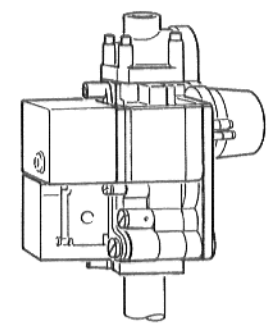
471 281 - 06/92

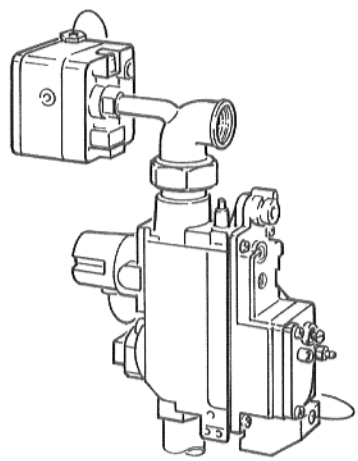
Buderus
Heiztechnik

Montageanweisung

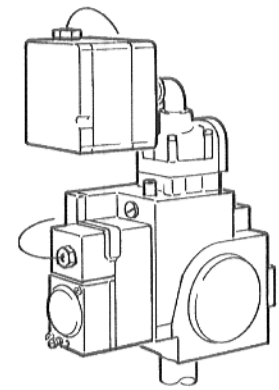
Umstellung auf eine andere Gasart
Gas-Spezialheizkessel G_114 E/V, G_124 E/V Lownox, G_204 E, G_224 E Lownox, G_304 ZE/D_E, G_324 ZE/D_E



"BM" 762-014



"Junkers" CE 423 I



"Honeywell" VR 4905

Diese Montageanweisung ist eine Ergänzung der Inbetriebnahme- und Wartungsanweisung des jeweiligen Kessels. Sollte diese beim Betreiber nicht mehr verfügbar sein, besorgen Sie sich bitte ein Exemplar bei Buderus.

Arbeiten an gasführenden Teilen dürfen nur durch eine konzessionierte Fachfirma ausgeführt werden.

Umstellung innerhalb der Erdgasfamilie

- Schalter Betrieb in Stellung 0 (AUS) stellen, Gasabsperrhahn schließen und Kesselvorderwand entfernen.
- Nur bei G_114 E/V, G_124 E/V Lownox: Hauptgasdüsen gegen die der neuen Gasart austauschen. Neue Dichtungen einlegen und Düsen-Durchmesser anhand der Kennzeichnung überprüfen.
- Alle in der Inbetriebnahmeanweisung beschriebenen Arbeiten durchführen, dabei Inbetriebnahmeprotokoll neu ausfüllen.

  Zusätzlich alle bei der Montage betroffenen Dichtstellen bei laufendem Brenner mit einem schaumbildenden Mittel auf Dichtheit prüfen.
- Den Aufkleber für die neue Gasart, der den Umstellteilen beiliegt, auf das Gasart-Hinweisschild aufkleben.

Umstellung auf eine andere Gasfamilie bei "BM" 762-E1G/762-014

❑ Nur bei G_204 E, G_224 E Lownox, G_304 ZE/D_E, G_324 ZE/D_E: Die Armatur "BM" 762-E1G/762-014 kann nicht auf Stadtgas umgestellt werden. In diesem Fall muß der komplette Gasbrenner gegen einen mit Armatur "Junkers" CE 423 I in Stadtgasausführung ausgetauscht werden.

❑ Nur bei Lownox-Ausführung: Bei einer Umstellung auf Flüssiggas müssen die Kühlstäbe über den Brennstäben entfernt und bei einer Rückumstellung wieder montiert werden.

● Schalter Betrieb in Stellung 0 (AUS) stellen, Gasabsperrhahn schließen und Kesselvorderwand entfernen.

Hauptgasdüsen austauschen:

● Hauptgasdüsen gegen die der neuen Gasart austauschen. Neue Dichtungen einlegen und Düsen-Durchmesser anhand der Kennzeichnung überprüfen.

Gasdruckwächter austauschen:

● Abdeckhaube des Gasdruckwächters durch Lösen der beiden Schrauben entfernen; dabei Flachstecker ziehen (Abb. 1). Bei "BM" 762-E1G befindet sich der Gasdruckwächter unter der großen Abdeckhaube auf der anderen Seite der Armatur.

● Gasdruckwächter durch Lösen der beiden Halteschrauben entfernen (Abb. 1).

● Gasdruckwächter, der den Umstellteilen beiliegt, kontrollieren (Flüssiggas ist grün, Erdgas ist schwarz oder gelb, Stadtgas ist rot gekennzeichnet; O-Ring muß vorhanden sein), eindrücken und festschrauben.

● Flachstecker aufstecken und Abdeckhaube festschrauben.

Bei Umstellung von oder auf Flüssiggas: Gasdruckregler umstellen:

● Schraube über dem Umstellglied des Gasdruckreglers herausdrehen (Abb. 1).

● Umstellglied herausnehmen und entgegengesetzt wieder einführen. Bei Flüssiggas muß die Bohrung zwischen den O-Ringen nach innen (in die Armatur hinein) zeigen (Abb. 1).

● Schraube wieder eindrehen.

Startlast einstellen:

● Gasabsperrhahn öffnen.

● Entlüftungsöffnung mit Klebestreifen verschließen (Abb. 1).

● Verschlußschraube des Meßnippels am Gasverteilerrohr lösen und Meßschlauch des U-Rohr-Manometers aufstecken.

● Schalter Betrieb in Stellung I (EIN) stellen.

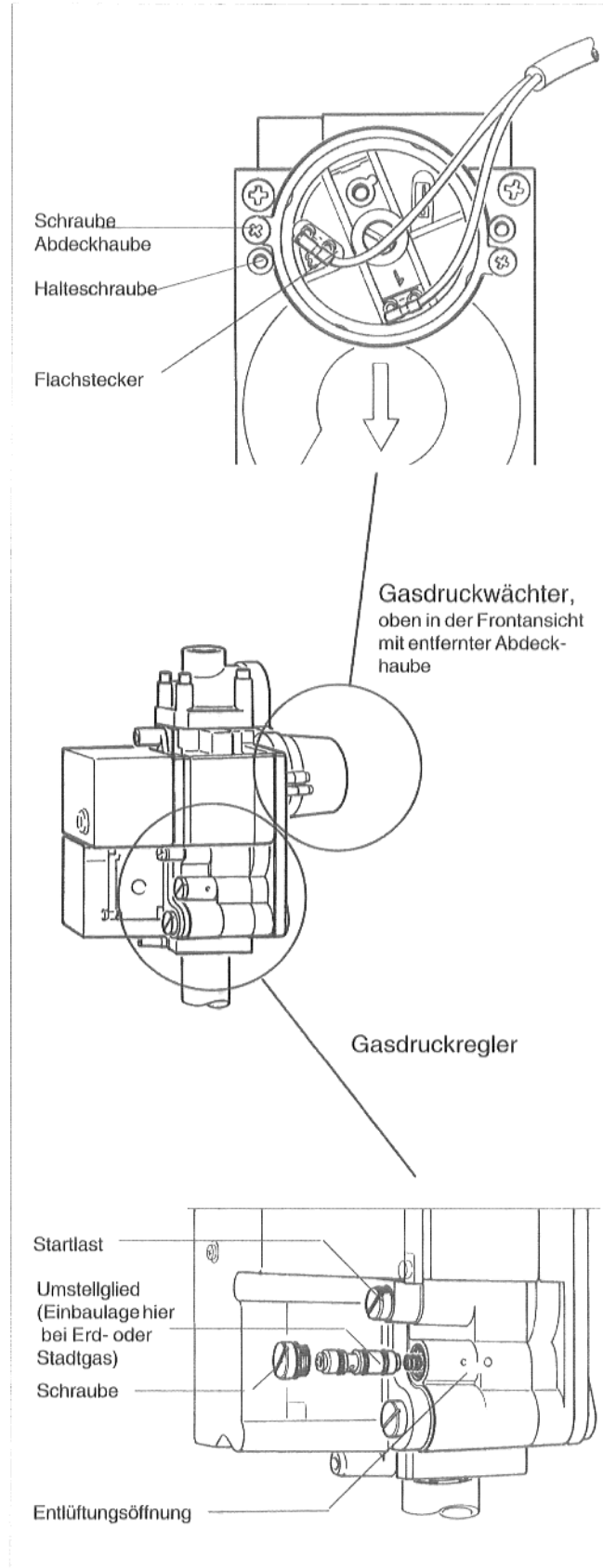


Abb. 1: Gasbrennerarmatur "BM" 762-014

- Schutzschraube über der Startlastschraube herausdrehen (Abb. 1).
- Stufendruck am U_Rohr-Manometer ablesen und durch Drehen in Plus- oder Minus-Richtung an der Startlastschraube (Abb. 1) auf ca. 4 mbar bei Erdgas, ca. 20 mbar bei Flüssiggas und ca. 1,8 mbar bei Stadtgas einstellen.
- Schutzschraube über der Startlastschraube wieder eindrehen.
- Schalter Betrieb in Stellung 0 (AUS) stellen.
- Gasabsperrhahn schließen.
- Meßschlauch entfernen und Verschlußschraube des Prüfnippels wieder festdrehen.
- Klebestreifen entfernen.
- Alle in der Inbetriebnahmeanweisung beschriebenen Arbeiten durchführen, dabei Inbetriebnahmeprotokoll neu ausfüllen.

  Zusätzlich alle bei der Montage betroffenen Dichtstellen bei laufendem Brenner mit einem schaumbildenden Mittel auf Dichtheit prüfen.
- Den Aufkleber für die neue Gasart, der den Umstellteilen beiliegt, auf das Gasart-Hinweisschild aufkleben.

Umstellung auf eine andere Gasfamilie bei "Honeywell" V 4905/VR 4905

❑ Nur bei G_204 E, G_224 E Lownox, G_304 ZE/D_E, G_324 ZE/D_E: Die Armatur "Honeywell" V 4905/VR 4905 kann nicht auf Stadtgas umgestellt werden. In diesem Fall muß der komplette Gasbrenner gegen einen mit Armatur "Junkers" CE 423 I in Stadtgasausführung ausgetauscht werden.

❑ Nur bei Lownox-Ausführung: Bei einer Umstellung auf Flüssiggas müssen die Kühlstäbe über den Brennstäben entfernt und bei einer Rückumstellung wieder montiert werden.

● Schalter Betrieb in Stellung 0 (AUS) stellen, Gasabsperrhahn schließen und Kesselvorderwand entfernen.

Hauptgasdüsen austauschen:

● Hauptgasdüsen gegen die der neuen Gasart austauschen. Neue Dichtungen einlegen und Düsen-Durchmesser anhand der Kennzeichnung überprüfen.

Gasdruckwächter umstellen:

● Abdeckhaube des Gasdruckwächters durch Lösen der drei Schrauben entfernen (Abb. 2).

● Gasdruckwächter auf die neue Gasart einstellen: N = Erdgas, S = Stadtgas, F = Flüssiggas (Abb. 2).

● Abdeckhaube festschrauben.

Gasdruckregler austauschen:

● Gasdruckregler durch Lösen der beiden Halteschrauben entfernen (Abb. 2).

● Gasdruckregler, der den Umstellteilen beiliegt, montieren.

Der neue Gasdruckregler ist bei Erdgas und Stadtgas auf den richtigen Stufendruck eingestellt (4mbar bei Erdgas, 1,8 mbar bei Stadtgas); bei Flüssiggas ist er werkseitig blockiert und auf den richtigen Stufendruck (20 mbar) eingestellt.

● Alle in der Inbetriebnahmeanweisung beschriebenen Arbeiten durchführen, dabei Inbetriebnahmeprotokoll neu ausfüllen.

Zusätzlich alle bei der Montage betroffenen Dichtstellen bei laufendem Brenner mit einem schaumbildenden Mittel auf Dichtheit prüfen.

● Den Aufkleber für die neue Gasart, der den Umstellteilen beiliegt, auf das Gasart-Hinweisschild aufkleben.

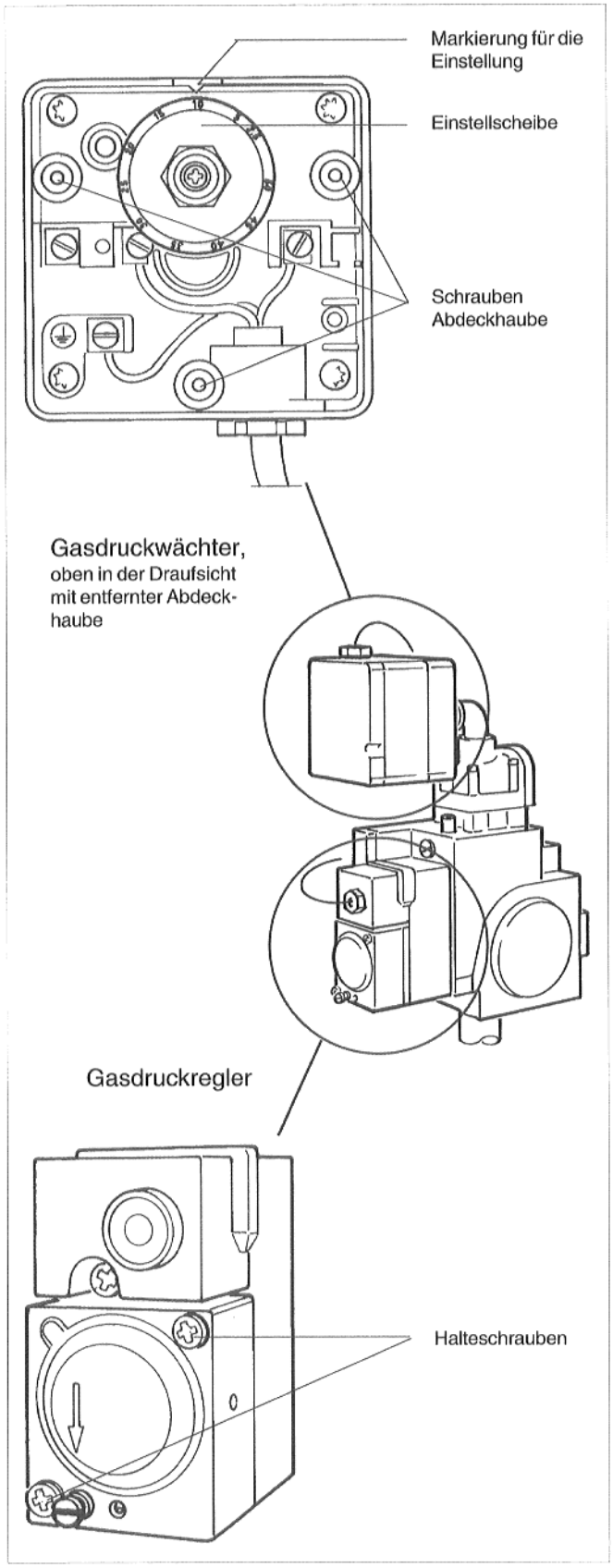


Abb. 2: Gasbrennerarmatur "Honeywell" VR 4905

Umstellung auf eine andere Gasfamilie bei "Junkers" CE 423 I

❑ Nur bei Lownox-Ausführung: Bei einer Umstellung auf Flüssiggas müssen die Kühlstäbe über den Brennstäben entfernt und bei einer Rückumstellung wieder montiert werden.

- Schalter Betrieb in Stellung 0 (AUS) stellen, Gasabsperrhahn schließen und Kesselvorderwand entfernen.

Hauptgasdüsen austauschen:

- Hauptgasdüsen gegen die der neuen Gasart austauschen. Neue Dichtungen einlegen und Düsen-Durchmesser anhand der Kennzeichnung überprüfen.

Gasdruckwächter umstellen:

- Abdeckhaube des Gasdruckwächters durch Lösen der drei Schrauben entfernen (Abb. 3).
- Gasdruckwächter auf die neue Gasart einstellen: N = Erdgas, S = Stadtgas, F = Flüssiggas (Abb. 3).
- Abdeckhaube festschrauben.

Bei Umstellung auf Flüssiggas: Gasdruckregler blockieren:

- Düsendruckschraube ganz hineindrehen (Abb. 3).

Startlast einstellen:

- Gasabsperrhahn öffnen.
- Entlüftungsschraube 1/2 Umdrehung lösen (Abb. 3).
- Verschlußschraube des Meßnippels am Gasverteilerrohr lösen und Meßschlauch des U-Rohr-Manometers aufstecken.
- Schalter Betrieb in Stellung I (EIN) stellen.
- Stufendruck am U_Rohr-Manometer ablesen und durch Drehen in Plus- oder Minus-Richtung an der Startlastschraube (Abb. 3) auf ca. 4 mbar bei Erdgas, ca. 20 mbar bei Flüssiggas und ca. 1 mbar bei Stadtgas einstellen.
- Schalter Betrieb in Stellung 0 (AUS) stellen.
- Gasabsperrhahn schließen.
- Meßschlauch entfernen und Verschlußschraube des Prüfnippels wieder festdrehen.
- Entlüftungsschraube wieder festdrehen.
- Alle in der Inbetriebnahmeanweisung beschriebenen Arbeiten durchführen, dabei Inbetriebnahmeprotokoll neu ausfüllen.

  Zusätzlich alle bei der Montage betroffenen Dichtstellen bei laufendem Brenner mit einem schaumbildenden Mittel auf Dichtheit prüfen.
- Den Aufkleber für die neue Gasart, der den Umstellteilen beiliegt, auf das Gasart-Hinweisschild aufkleben.

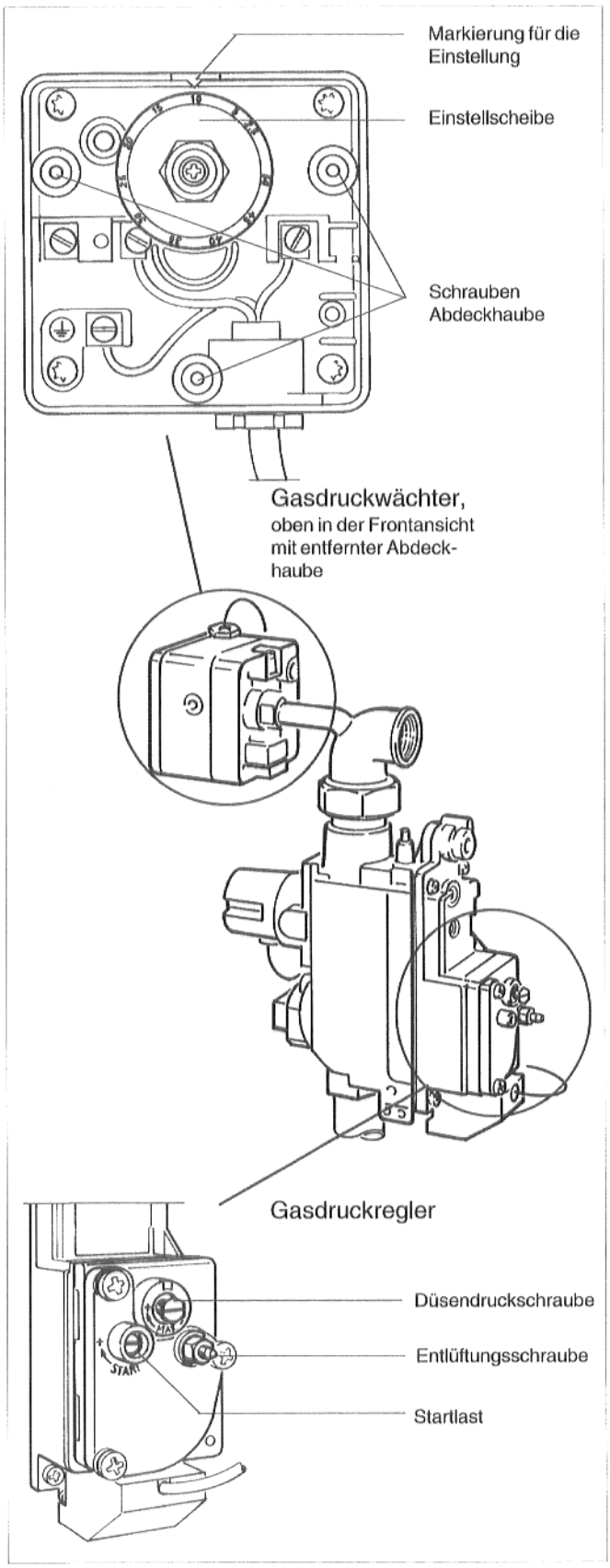


Abb. 3: Gasbrennerarmatur "Junkers" CE 423 I